

Chronik Das Volkstheater Rostock und der Theaterförderverein im Vergleich

Von Seraphin Feuchte

(Stand: 15.03.2021)

Jahr	Volkstheater Rostock	Ereignisse Rostocker Theaterförderverein
1991	<ul style="list-style-type: none"> - Personelles: Michael Zilm wird GMD der Norddeutschen Philharmonie (im Amt bis 1997); Höhepunkte: Gustav-Mahler-Zyklus und Förderung Neuer Musik - Politik: sinkende Besucherzahlen und Eigeneinnahmen des Volkstheaters seit der Wende lösen Debatten um die Zukunft des Volkstheaters aus; Personalabbau 	<ul style="list-style-type: none"> - Vereinsgründung am 9. Februar auf Initiative von Prof. Dr. Gerhard Maeß (Rektor der Universität Rostock) mit anfangs 17 Mitgliedern - Ziele: Sponsoring und breite Öffentlichkeitsarbeit des Volkstheaters in die Stadtgesellschaft - Erste Projekte: Vereinszeitung, Führungen durch das Theater, organisierte Proben- und Aufführungsbesuche
1992	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Rostocks Politik plant Spartenschließungen, Etat-Kürzungen und weiteren Personalabbau am Volkstheater; Rostocker Bürgerschaft beschließt Theaterneubau; - Personelles: Entlassung des Intendanten Bernd Renne; Kultursenatorin Ulrike Oswald übernimmt vorübergehend Intendanz 	<ul style="list-style-type: none"> - Verein fordert Beschluss für einen Theaterneubau - erste Protestaktion initiiert: 15.000 Unterschriften gegen Spartenschließungen am Volkstheater
1993	<ul style="list-style-type: none"> - Personelles: Arnold Petersen wird Intendant des Volkstheaters (im Amt bis 1994) - Künstlerisches: Brecht-Uraufführung „Prärie“; Theater an neuen Spielorten im Bunker und im Treppenfoyer Großes Haus; Norddeutsche Philharmonie für bestes Konzertprogramm mit Preis des Deutschen Musikverlegerverbandes geehrt 	bislang nicht dokumentiert
1994	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Landeszuschüsse für die Theater und Orchester in M-V werden für 25 Jahre eingefroren, d.h. „gedeckelt“ - Personelles: Manfred Straube wird Intendant (im Amt bis 1997) 	bislang nicht dokumentiert

1995	<ul style="list-style-type: none"> - Jubiläum: Bucherscheinung „<i>Theater! Aus der Geschichte der Rostocker Bühnen</i>“; Festvorstellung 100 Jahre Volkstheater Rostock mit „<i>Der Troubadour</i>“ (Verdi) - Künstlerisches: Deutsche Erstaufführung „<i>Giustino</i>“ (Vivaldi); Rostocker Erstaufführung „<i>Im Dickicht der Städte</i>“ (Brecht); Erste Schultheatertage in Rostock; Wagners „<i>Meistersinger</i>“ als Kooperationsprojekt mit Theater Lübeck; Projekt „<i>Krieg um Troja</i>“ mit „<i>Troilus und Cressida</i>“ (Shakespeare) und „<i>Troerinnen</i>“ (Euripides) 	bislang nicht dokumentiert
1996	<ul style="list-style-type: none"> - Künstlerisches: Opern-Gala mit Stars der Staatsoper Berlin im Volkstheater; Europäische Opern-Erstaufführung „<i>Josef</i>“ (Josef Tal); Weihnachtsmärchen „<i>Santa Claus</i>“ in Stadthalle 	bislang nicht dokumentiert
1997	<ul style="list-style-type: none"> - Personelles: Michael Schlicht wird Intendant (im Amt bis 2002) - Künstlerisches: Opernball in Rostocker Stadthalle - Jubiläum: 100 Jahre Städtisches Orchester; Festsaison unter Schirmherrschaft von Walter Kempowski; Bucherscheinung „<i>Von der Bürgerkapelle zur Norddeutschen Philharmonie</i>“ - Neue Formate der Publikumsbindung: Theaterfrühstück; Kinderfest; Volkstheater in Volkshochschule; Nachtcafé; Theatertage 	bislang nicht dokumentiert
1998	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Schließung des Kleinen Hauses; Eröffnung Theater im Stadthafen („TiS“) als neue Spielstätte für Schauspiel sowie Kinder- und Jugendtheater mit 200 Plätzen; Wiedereröffnung Kleine Komödie Warnemünde - Personelles: Peter Spuhler wird Schauspielregisseur (im Amt bis 2002) - Künstlerisches: in Stadthalle Oper „<i>Nabucco</i>“ (Verdi) konzertant und Weihnachtsmärchen „<i>Der</i> 	bislang nicht dokumentiert

	<p><i>Lebkuchenmann</i>“ inszeniert; Uraufführung Kult-Komödie „<i>Die Olsenbande dreht durch</i>“; Konzert „<i>Bigband trifft Philharmonie</i>“ in Kvaerner-Werfthalle Rostock; Verleihung Kulturpreis der Hansestadt Rostock an Norddeutsche Philharmonie;</p>	
1999	<ul style="list-style-type: none"> - Künstlerisches: „<i>Die Verfolgung und Ermordung des Jean Paul Marats</i>“ von Peter Weiss 35 Jahre nach Rostocker Uraufführung in Neptun-Schwimmhalle inszeniert; erste Klassiknacht im Zoo; szenisch-musikalische Lesung anlässlich 70. Geburtstag Walter Kempowski 	bislang nicht dokumentiert
2000	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Land M-V gibt Expertise zur Theater- und Orchesterlandschaft in Auftrag - Künstlerisches: Deutsche Opern-Erstaufführung „<i>Der Meister und Margarita</i>“ (Sergej Slonimskis nach dem Roman von Bulgakow) auf EXPO in Hannover; Uraufführung Auftragswerk „<i>Die Phobiker</i>“ (Daniel Call); Erfolgsmusical „<i>Evita</i>“ (Webber) in Kurorten aufgeführt - Universität Rostock führt Analyse des Zuschauerpotentials des Volkstheaters durch 	bislang nicht dokumentiert
2001	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Stadtverwaltung plant zur Haushaltskonsolidierung die Komplettschließung des Volkstheaters - Künstlerisches: „<i>Die Zauberflöte</i>“ live im Internet übertragen; Politikomödie „<i>Stalin</i>“; Rockoper „<i>Jesus Christ Superstar</i>“ (Webber) - Sommertheater: Musical „<i>Hair</i>“ in Nikolai-Kirche und „<i>Perikles, Fürst von Tyrus</i>“ im Stadthafen - Ausbau theaterpädagogischer Angebote: Spielclub für Studierende, Lyriknacht, VTR-Werkstatt für experimentelles Theater, Lesungen und Live-Hörspiele, Zehnerkarte für Jugendliche 	<ul style="list-style-type: none"> - zweite große Unterschriftenaktion (67.000 Stimmen) und Gespräche des Vereins mit Entscheidungsträgern bewirken Rücknahme der geplanten Schließung des Volkstheaters - Gewinnung zahlreicher Neu-Mitglieder

<p>2002</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Personelles: Steffen Piontek wird Intendant (im Amt bis 2008); Wolf-Dieter Hauschild wird GMD der Norddeutschen Philharmonie (im Amt bis 2004); Johanna Schall wird Schauspieldirektorin (im Amt bis 2007) - Künstlerisches: Aufführungen am anderen Ort „<i>Theater in der Platte</i>“; Theaterprojekt „<i>Germania ...</i>“ mit Texten von Heiner Müller - Sommertheater im Kurhausgarten Warnemünde: „<i>Die Feenkönigin: Ein Sommernachtstraum-Barockspektakel</i>“ (Purcell/Shakespeare) 	<ul style="list-style-type: none"> - Namensänderung in „Freunde und Förderer Volkstheater Rostock e. V.“, Erneuerung Satzung und Vereinslogo - Vorsitzender wird Dr. Albert Rupprecht (in dieser Funktion bis 2012) - Öffentliche Aussprache mit den zur OB-Wahl angetretenen Kandidaten zum Thema „Theaterneubau“ - Start der Veranstaltungsreihe „Künstler direkt“, die monatlich im Steigenberger Hotel Sonne stattfindet: Gesprächspartner sind Künstler des Volkstheaters - Verein zählt 72 Mitglieder
<p>2003</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Künstlerisches: Volkstheater realisiert 50 Veranstaltungen und Konzerte im neu eröffneten IGA-Park in Rostock; Katharina Thalbach inszeniert Komödie „<i>Raub der Sabinerinnen</i>“; Günter Grass liest im Großen Haus - Besucherstärkste Spielzeit der Nachwendezeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Besucherfreundliche Umgestaltung des Großen Hauses: Sanierung Eingangsbereich Doberaner Straße, Neugestaltung Treppenhaus sowie Neugestaltung Foyers in Höhe von 174.000 € (Eigenmittel Theaterförderverein, Philharmonische Gesellschaft e. V. sowie Spenden und Sachleistungen) - Austausch mit Bürgerschaft und Stadtverwaltung zur „<i>Expertise zum Neubau eines Vier-Sparten-Theaters am Standort Bussebart vom 15.7.2003</i>“ - Fahrt zum Theaterneubau nach Erfurt: Gespräche vor Ort mit Thüringer Politik und Architekt des Theaterbaus Prof. Jörg Friedrich - Autorenlesung mit Dr. Inge und Dr. Walter Jens zum Buch „<i>Frau Thomas Mann</i>“ in ausverkaufter Heiligen Geist Kirche
<p>2004</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Personelles: Peter Leonard wird GMD der Norddeutschen Philharmonie und widmet sich der Gewinnung neuer Zielgruppen, der Jugendarbeit und der Richard-Wagner-Pflege (im Amt bis 2007) - Künstlerisches: Christa Wolf liest im ausverkauften Volkstheater 	<ul style="list-style-type: none"> - Fortsetzung besucherfreundliche Umgestaltung des Großen Hauses: Neugestaltung Theatervorplatz, Neugestaltung Eingangsbereich und Fassade Patriotischer Weg in Höhe von 46.000 € - gemeinsam mit dem Volkstheater symbolische Grundsteinlegung am Standort Bussebart für den angestrebten Theaterneubau

		<ul style="list-style-type: none"> - Einweihung der Skulptur „Wasserspiel“ des Künstlers Gottfried Büttner vor 3.000 Besuchern auf dem Theatervorplatz - Theaterfahrten nach Magdeburg (Neueröffnung des Theaters) und Potsdam (Baustelle Theaterneubau) und Gespräche vor Ort
2005	<ul style="list-style-type: none"> - Künstlerisches: Rostocker Erstaufführung von Bernstein-Musical „<i>On the Town</i>“ - Sommertheater im Stadthafen: Musical-Erstaufführung „<i>Heißer Sommer</i>“ und Schauspiel „<i>Pippi in Taka-Tuka-Land</i>“ 	<ul style="list-style-type: none"> - Eröffnung der eigenen Ausstellung „<i>Bauten und Projekte für das Theater der Hansestadt Rostock 1895 bis 2005</i>“ am 13. Januar im Volkstheater - Öffentliche Aussprache mit den Kandidaten der OB-Wahl zum Theaterneubau - Autorenlesung mit Dr. Inge und Prof. Dr. Walter Jens zum Buch „<i>Katjas Mutter</i>“ im ausverkauften Großen Haus - Theaterfahrt zur Komischen Oper Berlin („<i>La Bohème</i>“)
2006	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Landesrechnungshof schlägt Fusion des Volkstheaters mit Mecklenburgischem Staatstheater vor; Land M-V beauftragt VEBERAS mit einem Gutachten; Geplante Fusion der Theater Schwerin und Rostock durch Rostocker Bürgerschaft verhindert - Künstlerisches: Open-Air-Konzerte mit der Band „<i>Die Prinzen</i>“ in Rostock, Schwerin und Schloss Bothmer 	<ul style="list-style-type: none"> - Gründung der „Gemeinsamen Kulturinitiative Rostock 2006“ mit 12 Fördervereinen und kulturtragenden Gesellschaften - Zurückweisung der vom Landesrechnungshof geforderten Fusion des Volkstheaters - Podiumsdiskussion „<i>Kulturstadt Rostock – Nachdenken über die Zukunft</i>“ im OZ-Pressehaus: 300 Zuschauer - Theaterfahrt zum Theaterneubau des Hans-Otto-Theaters Potsdam („<i>Effi Briest</i>“), Gespräche mit Intendanz und Politik
2007	<ul style="list-style-type: none"> - Künstlerisches: Erste Lichtklangnacht findet im IGA-Park unter Beteiligung des Volkstheaters statt - Sommertheater im Stadthafen: Musical „<i>Anything Goes</i>“ und Schauspiel „<i>Die Schatzinsel</i>“ 	<ul style="list-style-type: none"> - Aufruf Volkstheater und Förderverein zum Erhalt des Theaterstandortes Rostock - Gemeinsame Erklärung: Unternehmerverband Rostock und „Gemeinsame Kulturinitiative Rostock“ fordern Beendigung einer unsäglichen Kulturpolitik - Podiumsgespräch Intendantengruppe des Deutschen Bühnenvereins zur Rostocker Theaterkrise im Großen Haus, Ergebnis: Formulierung 5-Punkte-Konzept zum Erhalt des Kulturstandortes Rostock

		<ul style="list-style-type: none"> - Theaterfahrten nach Gera („<i>Tosca</i>“) und Cottbus („<i>La Boheme</i>“)
2008	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Rostocks OB plant Halbierung des städtischen Zuschusses, was Schließung von mindestens 2 Sparten bedeutet hätte - Personelles: Intendant Steffen Piontek wird nach Kritik an geplanter Etat-Kürzung fristlos gekündigt; neuer Intendant wird Peter Leonard (im Amt bis 2014); Schauspielregisseurin wird Anu Saari (im Amt bis 2010): finnischer Schwerpunkt - Künstlerisches: Rostocker Erstaufführung Romantik-Musical „<i>Dracula</i>“ (Svoboda) - Sommertheater im Stadthafen: Musical „<i>Die drei Musketiere</i>“ und Schauspiel „<i>Die Abenteuer des Tom Sawyer</i>“ 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausstellung „Kulturstadt Rostock – Nachdenken über die Zukunft“ gemeinsam mit der „Gemeinsamen Kulturinitiative Rostock“ in „Societät maritim“ - Offener Brief „Schluss mit den unsäglichen Diskussionen und der kulturpolitischen Konzeptionslosigkeit zum Volkstheater Rostock“: Verein fordert darin Erhalt des 4-Sparten-Theaters für Rostock - Theaterfahrt nach Schwerin („<i>Hänsel und Gretel</i>“)
2009	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Das „Diskussions- und Eckpunktepapier“ der Landesregierung sieht eine Zwangsfusion der Theater und Orchester in M-V vor - Künstlerisches: Finnische Woche (Konzerte und finnische Oper „<i>L'amour de loin</i>“); Opern-Uraufführung „<i>Das Aquarium oder die Stimme der Vernunft</i>“ (Kreisler); Adventskalender für Kinder etabliert - Einführung Sommertheater in Halle 207 (Revue „<i>That's Broadway</i>“, Oper „<i>Carmen</i>“ und Konzerte) - Beginn Zusammenarbeit mit dem Landestheater Parchim im Bereich Kinder- und Jugendtheater und Kooperation mit Theater Wismar (Volkstheater zeigt Vorstellungen in Wismar) 	<ul style="list-style-type: none"> - Fortführung Ausstellung „Kulturstadt Rostock“: Verein erhält 150 Leserzuschriften aus Rostock - Gespräche mit Landesregierung verhindern die im „Eckpunktepapier“ vorgesehene Zwangsfusion von Theater- und Orchesterstandorten in M-V - Theaterfahrt nach Lübeck („<i>Die Zauberflöte</i>“)

<p>2010</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Umwandlung des Theaterbetriebs in städtische GmbH - Fortsetzung Sommertheater in Halle 207 (Revue „Ahoi!“, Wiederaufnahme „That’s Broadway“, Tanztheater „Ragtime“, Schauspiele „In 80 Tagen um die Welt“, „Ritter Kamenbert“ und „Ich will Spaß oder wo bitte ist die Fernbedienung“, Konzerte unter dem Motto „Beethoven auf dem Broadway“) 	<ul style="list-style-type: none"> - Verein übergibt Volkstheater Vorschläge zur Einnahmesteigerung und Besuchergewinnung - Kritische Stellungnahme zur GmbH-Gründung des Volkstheaters - Verein legt Standort-Vergleich für Theaterneubau vor (Bussebart, Rosengarten und Christinenhafen) - Veranstaltungen: Fahrt zum Theaterneubau nach Gütersloh zusammen mit Vertretern aus Rostocks Politik und Wirtschaft; Theaterfahrten nach Weimar („Electra“) und Görlitz („Tiefland“)
<p>2011</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Schließung des Großen Hauses wegen Brandschutzmängeln - Personelles: Stefan Rosinski wird Kaufmännischer Geschäftsführer des Volkstheaters (im Amt bis 2016) - Künstlerisches: Spielbetrieb in Ersatzspielstätten verlagert; Verdi-Requiem der Norddeutschen Philharmonie erscheint auf CD - Fortsetzung Sommertheater in Halle 207 (Musical „WestSideStory“, Schauspiele „Pippi Langstrumpf“, „Sängerkrieg der Heidehasen“, Operngala „Viva Italia!“ und Konzerte) 	<ul style="list-style-type: none"> - während Brandschutz-Schließung des Großen Hauses: Verein fordert in Offenem Brief von Politik Ersatzspielstätte, Kostenübernahme und Planungen zum Theaterneubau - Verein startet erneut Aktionen für den Theaterneubau; unter dem Logo „Theater jetzt“ (Motiv von Felix Büttner) werden die Unterschriftenaktion „Ein Stein für unser Volkstheater“ mit 5.500 Unterschriften; die gemeinsam mit der OZ geplante Spendensammlung „Die erste Million für unser Volkstheater“ und ein Forum zur Zukunft des Volkstheaters (im OZ-Pressehaus) realisiert - Verein zählt 163 Mitglieder - Verein begleitet Einrichtung Theaterzelt für Spielzeit 2011/12
<p>2012</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Eröffnung „Haus der Musik“ als Probenort der Norddeutschen Philharmonie; Bildungsministerium beauftragt METRUM mit Erarbeitung von Fusionsmodellen für Theater und Orchester in M-V - Künstlerisches: Spielzeit 2011/12 findet in Theaterzelt statt; Wiedereröffnung Großes Haus im September; „Ost-Zeit-Story. Die ungespielten Lieder“ mit Putensen Beatensemble und Ensembles des Volkstheaters - Peter-Weiss-Woche anlässlich des 30. Todesjahres unter Beteiligung des Volkstheaters 	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen: Theaterfahrten nach Meiningen („Tannhäuser“) und Bremen („Banditen“) - Projekte: Verein übergibt Volkstheater Spenden aus Verkauf von Werbeartikeln und unterstützt Spielbetrieb mit 9.100 €; Mitwirkung am „Tag der offenen Tür“ im September - Antje Jonas wird neue Vorsitzende (in dieser Funktion bis 2020)

<p>2013</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Es droht die Insolvenz des Volkstheaters - Künstlerisches: Partizipatives Projekt mit Schülern „<i>Science-Fiction mal anders – Zeitreise im Volkstheater</i>“; - Opern-Uraufführung „<i>Happy Birthday Mr. President</i>“ (Kris Russmann); alle Beethoven-Sinfonien an 4 Tagen im IGA-Park gespielt - Sommertheater im Großen Haus: Schauspiel „<i>Peter Pan</i>“ und Musical „<i>My Fair Lady</i>“ - Präsentation der Spielzeit 2013/14 aus Kostengründen nur bis 31.12. 	<ul style="list-style-type: none"> - Postkartenaktion „Volkstheater Rostock muss sein“ initiiert: 13.000 Unterschriften - Veranstaltungen: Theaterfahrt nach Lübeck („<i>Parsifal</i>“); Vorstellungsbesuch und Nachgespräch zu „<i>Gas I</i>“ im Theater im Stadthafen; - Beteiligung an Podiumsdiskussion „Gegenwart verstehen“ mit Rolf Hochhuth, Charly Hübner, Dr. Sybille Bachmann, Stefan Rosinski, Sewan Latchinian und Tobias Rausch - Vernetzung der Theaterfördervereine M-Vs in Greifswald - Verein zählt 133 Mitglieder
<p>2014</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Schließung TiS aus Kostengründen (dadurch Rettung des Tanztheaters); Kulturpolitische Debatten um Spartenschließungen am Volkstheater; Actori-Gutachten zu Strukturmodellen des Volkstheaters liegt vor und bescheinigt: es gibt kein weiteres Einsparpotential - Personelles: Sewan Latchinian wird Intendant - Künstlerisches: „Stapellauf“ zur Spielzeiteröffnung mit 3 Stücken an einem Abend; maritimes Konzept; Stärkung der Schauspiel-Sparte; Theater-Events; Angebote im Figurentheater und Schaffung einer Bürgerbühne 	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen: Theaterfahrten nach Bremerhaven („<i>Otello</i>“) und Greifswald („<i>Der Turm</i>“); Probenbesuche „<i>I. Stapellauf</i>“ und „<i>Don Giovanni</i>“ am Volkstheater - Einsatz für Fortbestand des Volkstheaters: Beteiligung beim OZ-Forum „Zukunft Volkstheater“; Lichterkette als Protest gegen Kulturpolitik M-Vs - Sichtbarkeit des Vereins: Vereinsstand im Foyer, neue Flyer - Aufgabe der Geschäftsstelle am Platz der Freundschaft - Verein zählt 128 Mitglieder
<p>2015</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Rostocker Bürgerschaft beschließt Theaterneubau für den Standort Bussebart; Intendant Sewan Latchinian wird entlassen (nach öffentlichen Protesten wiedereingestellt) - Künstlerisches: Gastspiel der Norddeutschen Philharmonie im Salzburger Festspielhaus; Richard-Wagner-Gala mit Opernstars für Erhalt des Musiktheaters - Unterstützer aus gesamter Bundesrepublik solidarisieren sich mit dem Volkstheater und sprechen sich gegen Spartenschließungen aus 	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen: Kunstexkursion nach Oldenburg, Theaterfahrt nach Stettin (Philharmonie, Schostakowitsch 7. Sinfonie); Proben- bzw. Vorstellungsbesuch Operette „<i>Im Weißen Rössl</i>“ und Goethes „<i>Stella</i>“ am Volkstheater - Verein sponsert 500 Karten für Weihnachtsballett „<i>Robin Hood</i>“ an Rostocker Flüchtlingsfamilien - Protest gegen geplante Schließung von Musik- und Tanztheater am Volkstheater: Demonstrationen Neuer Markt an Seite der Initiative Volkstheater, „Stürmung“ des Rathauses, Offene Briefe an politische Entscheidungsträger, Rote Karte an Bildungsminister Mathias Brodkorb, „Sturmwachen“ für das Volkstheater - Verein zählt 152 Mitglieder

<p>2016</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Personelles: Intendant Sewan Latchinian wird endgültig entlassen; neuer Intendant wird Joachim Kümmitz (im Amt bis 2019) - Künstlerisches: Belcanto-Fest mit zwei Rossini Erstaufführungen („<i>Ermione</i>“ und Wiederaufnahme „<i>Maometto Secondo</i>“); Mitwirkung der Band „FeineSahneFischilet“ im Schauspiel „<i>Feuerherz</i>“ - Stafettenlesung „Die Ästhetik des Widerstandes“ zum 100. Geburtstag von Peter Weiss im Peter Weiss Haus 	<ul style="list-style-type: none"> - 25-jähriges Vereinsjubiläum; Vereinsgründer Prof. Gerhard Maeß - zugleich Ehrenmitglied des Vereins - verstirbt - Veranstaltungen: Theaterfahrt nach Hamburg („<i>Schuld und Sühne</i>“); Probenbesuch und Einführung in Händels „<i>Messias</i>“ am Volkstheater - Einsatz für Fortbestand des Volkstheaters: Demonstrationen für Wiedereinstellung des Intendanten Sewan Latchinian, Vorstand veröffentlicht Statements zur Kulturpolitik M-Vs - Projekte: Theaterbusse aus Rostocker Umland ins Volkstheater; Spendensammlung zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit & Zuschuss für Schultheatertage in Höhe von 640 € - Sichtbarkeit des Vereins erhöht: Rubrik in Theaterzeitung „Der Titel“, Weihnachtskarte für Einrichtungen der Stadt - Verein zählt 138 Mitglieder
<p>2017</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Künstlerisches: Theaterstück zur Rostocker Reformationsgeschichte „<i>Slüter</i>“ - Einführung Volkstheatersommer in Halle 207 (Kriminaloper „<i>La Signora doria</i>“, Tanztheater „<i>Rock' n' Rostock</i>“, Operngala „<i>Belcanto Live</i>“ und Schauspiel „<i>Moby Dick</i>“) - Ateliertheater wird sichtbarer: Verlegung in den vom Theatervorplatz sichtbaren ehemaligen Ballettsaal 	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen: Probenbesuche „<i>Shockheaded Peter</i>“, „<i>Antigone</i>“ und „<i>Frauen</i>“ am Volkstheater; Start der monatlichen Vereins-Stammtische - Beteiligung an TV-Diskussionsabend: „<i>Volkstheater Rostock – wie weiter?</i>“ - Projekte: Bepflanzung Theatervorplatz in Höhe von 6.000 €, neuer Vereins-Flyer, Beteiligung an Sommerfest und Spielzeiteröffnung, Vereinsweihnachtskarte mit Motiven von Schülern aus dem Innerstädtischem Gymnasium Rostock - Umfrage zur Zufriedenheit mit der Vereinsarbeit - Verein zählt 130 Mitglieder
<p>2018</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Personelles: Marcus Bosch wird „Conductor in Residence“ der Norddeutschen Philharmonie (Neuerungen im Konzertbereich sowie neue Veranstaltungsreihen) - Künstlerisches: Einführung einer spartenübergreifenden Inszenierung je Spielzeit: „<i>Schiff der Träume</i>“; Schaffung regelmäßiger Angebote im Puppentheater je Spielzeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen: Fahrt nach Dessau („<i>Dreigroschenoper</i>“); Führung durch Theater-Werkstätten; Probenbesuch und Einführung zur Oper „<i>Freischütz</i>“ am Volkstheater; Vorträge zur Rostocker Theatergeschichte; Stammtische - Projekte: 1. Publikumspreis 2017/18 verliehen; Finanzierung Teilnahme des Volkstheaters am Rostocker Firmenlauf; Fest zur Eröffnung des Volkstheatersommers vor der Halle 207

	<ul style="list-style-type: none"> - Fortsetzung Volkstheatersommer in Halle 207: Oper „<i>Der Bajazzo</i>“, Schauspiel „<i>Die Abenteuer des Tom Sawyer</i>“ und Musical „<i>Hair</i>“ 	<p>ausgerichtet; Verein nimmt Spende der Rostocker Brauerei entgegen: 5.000 €</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verein zählt 123 Mitglieder
2019	<ul style="list-style-type: none"> - Politik: Präsentation der Siegerentwürfe für den Theaterneubau - Personelles: Ralph Reichel wird Intendant und Geschäftsführer des Volkstheaters - Künstlerisches: Partizipatives Projekt „<i>Frühlings-Erwachen</i>“ (Wedekind); Spartenübergreifende Inszenierung „<i>Peer Gynt</i>“; Großprojekte in Vorweihnachtszeit: Film „<i>Drei Haselnüsse für Aschenbrödel</i>“ mit Orchester; <i>Weihnachtssingen im Ostseestadion</i> mit Rostocker Chören - Falk von Wangelin-Ausstellung zum 80. Geburtstag des Rostocker Bühnenbildners, der hier 157 Inszenierungen ausgestattet hat - Fortsetzung Volkstheatersommer in Halle 207: Operette „<i>Eine Nacht in Venedig</i>“, Schauspiel „<i>Die Abenteuer des Huckleberry Finn</i>“ und Musical „<i>Blues Brothers</i>“ 	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen: Öffentlicher Austausch mit OB-Kandidaten: „Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“ in Bühne 602; Theaterfahrt nach Potsdam („<i>Die Katze auf dem heißen Blechdach</i>“) - Projekte: Spendenaktion für Theaterbesuch von Jugendlichen aus Rostocker Wohngruppen durch Vereinsmitglied Annika Haß; Fortsetzung Theaterbusse; Mitwirkung bei Spielzeiteröffnung, Verleihung 2. Publikumspreis 2018/19; Bepflanzung Theatervorplatz mit roten Rosen (3.000 €) - Verein wird digitaler: Instagram-Kanal eröffnet - Verein zählt 144 Mitglieder
2020	<ul style="list-style-type: none"> - Corona-Pandemie führt zur Einstellung des Spieltriebes; große Teile des Personals befinden sich in Kurzarbeit - Künstlerisches: Partizipatives Projekt: Schillers „<i>Die Räuber</i>“ mit Jugendlichen; Videoclips aller Sparten während Pandemie 	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltung: Vortrag zur Künstlerbiografie Hanns Anselm Perten (Dr. Michael Pietschmann) - Masken-Verkauf im KTC, Erlös in Höhe von 1.500 € wird für Einsatz von hmt-Studierenden auf der Bühne des Volkstheaters eingesetzt - Verein gibt Lesebuch zur Rostocker Theatergeschichte heraus: die Autoren sind Antje Jonas und Seraphin Feuchte - Projekte zum Spielzeitauftakt: Umgestaltung Vorverkaufskasse und Umgestaltung Theatervorplatz, Einweihung neuer Vereinsstand im Foyer des Volkstheaters - Verein wählt im Dezember neuen Vorstand; neue Vorsitzende wird Dr. Doris Geiersberger; langjährige Vorstandsmitglieder Rita Pepper, Liane Wiedemann und Antje Jonas scheiden aus

		- Verein zählt 147 Mitglieder
2021	- Eröffnung des Volkstheaters am 22. März, sechs Premieren in einer Woche	- Vereinsjubiläum 30 Jahre findet angesichts der Corona-Lage online statt, Teilprojekte: <ul style="list-style-type: none"> • Aufarbeitung Vereinsgeschichte mit Jubiläumstext, Chronik und „Objekten des Monats“ • Grußbotschaften aus Stadt und Land • Interview Ostsee-Zeitung und Lohro-Beitrag zum Jubiläum
		- Verein zählt 154 Mitglieder (Stand: 1. März)